

Takuya

Von MissLu

Kapitel 14: Kazus Welt

"Takuya? Bist du da?"

Scheiße! Was erzähl ich dem Boss nur, wenn er hier rein kommt?!

"Äh...Ja! Ich bin hier!"

Jetzt kommt's ... Ich hab Schiss! Irgendwie hab ich immer das Gefühl, dass man mir das sofort ansieht, wenn ich irgendwas gemacht hab... also... so was halt... Okay... ganz ruhig... Der Boss macht die Tür auf.

"Ah! Gut, dass du... Oh! Sorry! Ich wollt nich störn."

Stören?!?! Ahnt er was?! Oh Gott! Die Pferde gehen mal wieder mit mir durch...!

"Was gibt's denn...?"

"Ich wollt dich bitten, mir n Handtuch zu holn, aber du hast ja Pause."

"Wozu ein Handtuch?"

"Akira is klatschnass un ich muss aufpassen, dass er nich reinrennt. Läuft mir doch immer hinterher außer er riecht was zum Fressen."

"Okay, ich hol grad ein Handtuch."

Da drüben im Schrank müsste noch eins sein. Dann muss ich nicht rüber in die Wohnung vom Boss latschen.

"Ah! Hier ist sogar noch eins. Bitteschön."

"Gut. Sag mal... was macht ihr eigentlich hier drin?"

Oh...gute Frage...! Was sag ich bloß?! Moment! Akira ist nass! Das heißt, es regnet!

"Wir sind vorm Regen hier rein geflüchtet."

"Was fürn Regen?"

Kein Regen...?!

"Ach... Vorhin hat's n bisschen geträpelt. Ich dachte es wär mittlerweile schlimmer geworden. Warum ist denn sonst Akira so nass?"

"Er is in n Fluss gesprungen. So ein Trottel! Bei dem Wetter!"

"A...Achso! Okay. Ähm... Dann können wir ja wieder raus gehen. Komm Kazu. Lass uns gehen."

"Gut. Aber sei rechtzeitig wieder da."

"Klar Boss!"

"Tschüs."

Mann! Da hab ich mich ja noch mal gerettet mit diesem blöden Regen!

"Ich würd sagen wir gehen jetzt erst mal einkaufen."

"Häh? Wieso denn das?"

"Na wegen dem Knutschfleck! Oder willst du, dass dein Boss den doch noch bemerkt? Wir brauchen nen Schal oder so was."

Manchmal ist er gar nicht so blöd, wie er aussieht.

"Nicht so laut...! Wenn du so brüllst, muss ich ihn gar nicht mehr verstecken, weil der Boss es eh schon mitgekriegt hat."

"Sorry Schatz..."

Nicht hingucken... nur nicht hingucken! Er setzt wieder diesen Blick auf! Ich weiß es! Dann kann ich nicht anders und muss ihn küssen oder so! Und das mitten auf der Straße!

"Komm! Bewegung! Wir haben nicht mehr viel Zeit!"

"Aber ich würde viel lieber mit dir irgendwo..."

"Bist du sexsüchtig?!"

Ich sollte auch leiser reden...

"Nein! Das meinte ich gar nicht! Ich wollte nur sagen, dass ich mit dir irgendwo was essen wollen würde..."

"Oh...Tut mir Leid... Ich wollte nicht so...blöd reagieren."

"Machst du's wieder gut?"

"Und wie?"

"Hm... Lass uns Hand in Hand durch die Stadt laufen."

Was?! Aber dann ist es doch total offensichtlich!

"Aber... dann sieht doch gleich jeder..."

"Eben! Was ist denn so schlimm daran? Es gibt n Haufen Pärchen, die Hand in Hand laufen. Warum sträubst du dich so dagegen?"

Das war irgendwie schon immer ein Streitpunkt zwischen uns! Er will immer allen zeigen, dass wir zusammen sind. Warum will er nicht verstehen, dass ich nicht will, dass alle Welt davon erfährt?! Es war schon schwer genug, es meinen Eltern zu erzählen! Okay. Tomoko war dann nicht so kompliziert. Sie war erst acht und hat sich nicht so sehr dafür interessiert was 'schwul' eigentlich bedeutet. Allerdings als in der Schule dann dieses Gefasel über 'Schwuchteln' aufkam hat sie's dann irgendwie verstanden. Vorher war's für sie nur ein Wort wie glücklich oder einsam oder so. Irgendein Zustand eben. Ist gar nicht so einfach jemand jüngeren zu verstehen...

"Also?"

"Was?"

"Komm jetzt!"

Er nimmt meine Hand! Nein! Wenn mich jetzt irgendjemand erkennt! Ein Kunde vom Studio oder irgendwelche Freunde der Familie! Das ist doch voll peinlich!

"Kazu...!"

"Warum denn?! Ich versteh dich nicht!"

"Ich... Ich will nicht, dass alle Bescheid wissen!"

"Über was? Dass ich dein Freund bin?"

"Ja!"

"Schämst du dich für mich?!"

"Nein! ...Nicht direkt...!"

"Sondern?!"

Zum Glück sind hier nicht so viele Leute! Ist eher so ne Seitenstraße...

"Ich will einfach nicht, dass jeder davon weiß!"

"Von...uns?"

"Na ja... eben...überhaupt..."

"überhaupt... Takuya, manchmal sprichst du echt in Rätseln! Weißt du was? Ich geh jetzt einfach. Es hat ja wohl keinen Sinn hier zu bleiben!"

Nein! Wenn er jetzt geht, dann ist er weg! Und so wie ich ihn kenne, für immer!

"Kazu! Geh nicht!"

"Wieso? Wenn du jemanden fürs Bett brauchst, such dir jemand anderen!"

"Was?! Wie kommst du darauf, dass ich...?!"

"Na, muss ja wohl so sein! Findest du es denn nicht seltsam, dass du da drin so... so lieb bist und mir sagst, dass du mich liebst, aber sobald wir einen Schritt nach draußen wagen du bloß mindestens drei Meter Abstand halten willst und jeden kleinen Annäherungsversuch meinerseits peinlich berührt von dir weist?! Das zeugt nicht gerade von Liebe!"

Komisch... Ich wusste gar nicht, dass ich mich so verhalte...

"Aber Kazu! Es ist nicht so, wie du denkst!"

"Und wie ist es?!"

"Ich... Ich mag dich wirklich!"

"mag'..."

"Ich weiß doch noch nicht, ob es Liebe ist... Aber..."

"Aber was?"

"Ich weiß, dass du mir sehr wichtig bist! Wichtiger als jeder andere!"

"So?"

"Ja...!"

"Dann erklär mir, warum das nicht jeder wissen darf?"

"Weil... Ich weiß es doch auch nicht! Es ist so ein Gefühl... Ich hab irgendwie schreckliche Angst..."

"Wovor? Es sind doch nur die Menschen wichtig, die dir wichtig sind. Was der Rest der Menschheit davon hält, kann dir doch egal sein!"

"Und wenn ich damit den Menschen, die mir wichtig sind im Weg bin?"

"Wie? Was meinst du?"

"Na, zum Beispiel... Nehmen wir meinen Vater. In seiner Firma denken doch alle, er hätte so einen feinen, tollen Sohn! Wenn die erfahren würden, dass ich... auf Männer stehe, wär Dad voll unten durch. So was Verdrehtes wollen die da nich...!"

"Verdreht..."

"Du weißt, was ich meine!"

"Schon klar, aber... das ist nur ein Aspekt! Ist es denn nicht viel wichtiger, dass du dich wohl in deiner Haut fühlst und dich nicht verstecken musst?"

"Ich fühl mich aber auch nicht wohl, wenn es dem Rest schlecht geht!"

"...Was ist mit deinem Vater? Er muss doch darüber stehen! Immerhin bist du sein Sohn!"

"Ach was! Der redet sich doch immer noch ein, es sei die Pubertät!"

"Ach, da liegt der Hase im Pfeffer!"

"Wie? Was für ein Hase?"

"Na, da liegt das Problem!"

Was meint er denn damit? Wo soll es denn anders liegen, als bei mir?

"Wie meinst du das?"

"Na, du hast Angst öffentlich zu zeigen, dass du schwul bist, weil du von den Menschen, denen du es gezeigt hast, nur Unverständnis erfahren hast! Und jetzt sagt dir deine Erfahrung, dass das immer so sein wird!"

"Seit wann bist du Psychologe...?"

"Ach Quatsch! Ich bin doch kein Psychologe! Ich bin nur etwas... sensibel, was solche Sachen angeht."

"Toll... vollkommen unromantisch, aber sensibel... Wie passt denn das zusammen?"

"Seltsam, was?"

"Sowieso!"

"Also, um dein kleines Problem aus der Welt zu schaffen, würde ich sagen, du musst mit deinen Eltern reden. Ist deine Mutter auch so drauf wie dein Vater?"

"Also, wenn du das mit der Pubertät meinst, das haben die zwei sich vor anderthalb Jahren in einem Gespräch gemeinsam ausgedacht. Sie wissen nicht, dass ich's mitgekriegt hab."

"Du hast sie also belauscht?"

"Nein... Nur zufällig einige Gesprächsfetzen aufgeschnappt...!"

"Und was hast du jetzt vor?"

"Ich weiß nicht. Aber du hast scheinbar was vor, sonst würdest du nicht so... scheinheilig fragen. Ich kenn dich doch..."

"Na ja, ich hätte da so eine Idee..."

Ich hab ein ungutes Gefühl... Wer weiß was Kazu sich ausgedacht hat?!

"Und die wäre...?"

"Konfrontation!"

"Äh... Häh?"

"Wir konfrontieren sie mit deinen Gefühlen!"

"Das - macht - mir - Angst..."

"Wieso denn?!"

"Na ja... Ich bin nicht gerade eine Gefühlsschleuder... Mir ist es lieber, meine Eltern wissen nicht allzu viel über mein Privatleben."

"Das heißt, du willst nichts ändern...?"

Eigentlich schon, aber...

"Ich weiß nicht, ob das so eine gute Idee ist..."

"Es so zu lassen, wie's ist, ist auch keine berauschende Alternative..."

"Mag sein, aber bisher bin ich damit ganz gut gefahren."

"Da hat sich aber auch niemand beschwert!"

"...Und wie genau lautet deine Idee?"

"Also...Ich besuch dich."

Ah ja... sehr aufschlussreich... Ich peil's nich...

"Und...?"

"Ich lern deine Eltern kennen! Beziehungsweise sie mich..."

"Ja...?"

"Und?"

"Und was?"

"Was meinst du dazu?"

"Ich meine, dass du bestimmt Fieber hast! Du gehörst ins Bett!"

"Nicht gut?"

"Ich weiß nicht so recht... vielleicht ist mir dein Plan auch einfach zu hoch!"

Ich raff nicht was das bringen sollte? Außer natürlich, dass meine Eltern vollends durchdrehen und mir mein Erbe verweigern würden!!!

"Hast du eine bessere Idee? Dann nur zu!"

"Ich glaub ja, du suchst nur n Grund, um bei mir zu Hause auftauchen zu dürfen. Also, weißt du was? Ich versteh zwar nicht ein Fünkchen von deiner 'Konfrontation', aber bitte! Wenn du unbedingt meine Eltern in den Wahnsinn treiben willst, komm vorbei! Sie werden vor Freude in die Luft gehen! Und das meine ich wörtlich..."

"Okay! Meinst du, es ginge heute Abend oder wäre das ein zu großer Überfall?"

Das meint er jetzt nicht ernst, ...oder?!

"Egal, wann du kommst, sie werden sich immer überfallen fühlen!"

"Okay! Ich hol dich dann heut Nachmittag ab. Wann hast du Schluss?"

Das wird ein ganz fürchterlicher Tag werden...

"Um halb sechs..."

"Gut. Dann lass uns jetzt schnell noch n Schal oder n Halstuch kaufen."

Ach ja! Das hatte ich schon wieder total vergessen! Dieser Knutschfleck...! Wenn Mum den sieht...oder gar Dad! Die Vorstellung ist echt furchterregend! Andererseits... So erinnere ich mich wenigstens immer wieder an Kazu... und an ...Nein! Lieber nicht...! Oh Gott! Ich werde diesen Raum nie wieder betreten können ohne daran denken zu müssen!

"Willst du jetzt lieber n Schal oder n Halstuch?"

"Ich glaube, Halstücher stehen mir nicht."

"Also Schal..."

"Aber, wenn ich arbeite, bin ich drinnen und nicht draußen."

"Na und? Sag einfach, du wärst erkältet. Und außerdem! Wenn der Schal gut aussieht, kann man ihn auch sozusagen als 'Modeschmuck' tragen."

Toll... Modeschmuck... Ich und Mode... Das sind zwei unterschiedliche Welten! Ich trag einfach das, was ich mag und wovon ich denke, dass es mir steht. Aber was grade 'in' und 'out' ist, davon hab ich keinen blassen Schimmer...!

"Sieh mal! Da vorn ist schon so n Laden. Da gibt's bestimmt Schals!"

"Ich weiß nicht... Irgendwie kommt mir das komisch vor..."

"Häh? Raff ich nicht."

"Na, das ist doch... Egal! Los geht's! Lass uns einen Schal kaufen! ..."

"Schön, dass du dich endlich dafür begeistern konntest."

Wenn's ums Einkaufen geht, ist er immer total hin und weg. Und das, vollkommen unverständlichlicherweise...! Ich weiß nicht, was an Einkaufen soooooo toll sein soll?! Oh Gott! Wir haben gerade einen Laden mit Türglocke betreten! Bestimmt kommt gleich aus irgendeiner Tür im hinteren Bereich des Ladens ein Verkäufer mit ner Nickelbrille und fragt, ob er uns irgendwie weiterhelfen kann...

"Kann ich ihnen irgendwie weiterhelfen?"

Wer sagt's denn?!?

"Ähm, ja. Wir suchen einen Schal für meinen Freund hier."

Toll... Kazu muss ihm natürlich gleich stecken, dass ich sein 'Freund' bin...! ...Aber der Typ trägt gar keine Nickelbrille... Und er ist gar nicht alt... Ist das überhaupt n Typ...?! Moment... Man erkennt es zwar nicht sofort, aber das ist ne Frau!

"Ein Wollschal oder mehr so eine Art Halstuch?"

"Weder noch."

Was meint Kazu denn jetzt damit? Egal. Ich versteh sowieso nichts. Ich lass ihn einfach machen. Ihm macht's wenigstens Spaß... Obwohl... dann komm ich am Ende vollkommen neu eingekleidet hier raus...!

"Sondern?"

"Ich dachte da mehr so an einen etwas längeren Schal aus Stoff. Wolle ist nun wirklich zu kratzig. Aber Channell ist dann auch wieder etwas zu teuer."

"Dann vielleicht Seide?"

Ich versteh nur Bahnhof...

"...Hm...Nein... Das ist nicht ganz das woran ich gedacht hatte..."

"Was halten sie von diesem Schal? Das ist eine ganz neue Kreation, für Leute, die auch mal etwas wagen möchten. Sehen sie hier? Die Fransen sind erst eingewebt, dann verflochten und dann mit Goldfäden versehen."

Ach du meine Güte...!

"Hm... Ich denke mein Freund ist noch nicht ganz so mutig. Wir würden es lieber erst

einmal mit etwas Einfacherem versuchen."

Was tu ich eigentlich hier?!

"Dann wohl lieber etwas Schlichteres wie dieses Modell hier?"

"Nun... Was ist das für ein Stoff?"

Sieht er in mir eine Anziehpuppe? Eine Barbie, oder so? Na ja... Eigentlich eher Ken...

"Ganz schlicht und ergreifend Baumwolle."

"Ja... Das ist gar nicht schlecht, die Idee."

"Also diesen hier?"

"Haben sie den vielleicht noch in einer anderen Farbe?"

Das Muster an den Wänden ist aber schön...

"Natürlich. Welche soll es denn sein?"

"Hm... Was meinst du, Taku?"

"Äh...Was?"

"Welche Farbe?"

Oh Mann! Hab ich mich grad erschreckt!

"Äh... Is mir egal."

"Ach Takuya! Mit dir kann man überhaupt nicht einkaufen gehen."

Was meint er denn jetzt damit? Es ist mir doch wirklich egal...

"Ich denke warme Farben würden ihm ganz gut stehen. Das schmeichelt seinen Augen, oder nicht?"

Ich bin seine Barbie! Ähm... sein Ken...

"Ja. Ich suche etwas heraus. Einen Moment bitte. Ich bin gleich mit einer kleinen Auswahl wieder zurück."

Ein Schäfchen... zwei Schäfchen... drei Schäfchen...

"Also. Hier hätten wir das Modell 'Sommerblume'. Was meinen sie?"

"Hm... Ich denke, das Muster ist etwas zu groß. Es wirkt so bedrückend."

"Dann vielleicht dieses Stück hier? Es nennt sich 'Fruchtkorb'."

"Nein... Früchte sind wohl auch nicht so passend."

... 21 Schäfchen... 22 Schäfchen... 23 Schäfchen...

"Was ist mit der neuen Version von..."

Ich schlafe gleich ein... Ich muss mich wach halten... Ich packe meinen Koffer mit... einem Gacktposter! Ich packe meinen Koffer mit einem Gacktposter und einer Nagelpfeile. Ich packe meinen Koffer mit einem Gacktposter, einer Nagelpfeile und einem...

"...Schal?"

"Häh?"

"Nehmen wir diesen hier?!"

"Äh... Von mir aus..."

"Na gut. Dann Modell sieben: 'Wüstenwind'."

"Sie werden ihre Wahl nicht bereuen. Das ist ein sehr hübscher Schal. Ich wünsche noch viel Freude damit."

Viel Freude...? Hey! Das ist doch bloß ein Schal! Was soll mir denn daran soviel Freude machen?

"Ja, ich denke auch, dass wir uns richtig entschieden haben."

Oh Mann! Was machen die denn soviel Aufheben um diesen blöden Schal?! Ich hätte von mir aus auch das Modell 'Meeresbrise' oder 'Hundekacke' genommen! Interessiert doch eh keinen!

"Wie viel macht das denn jetzt?"

"Lass nur Taku. Ich bezahl schon. Ist ja schließlich auch meine Schuld, dass du einen

brauchst."

Wenn er mir jetzt noch irgendwohin grabscht oder mich küssen will, scheuer ich ihm eine!

"Danke für ihren Einkauf und beehren sie uns bald wieder."

Weg hier!

"Warte doch mal Taku! Jetzt musst du ihn aber auch anziehen!"

"Ja, warte. Gib her, das Ding."

"Bitte."

Also. Bind ich's mir halt um. Hauptsache der Knutschfleck ist nicht mehr zu sehen!

"Nein! Takuya! Doch nicht so! Du musst es so um den Hals und dann da durch ziehen und dann... Ach lass mich das machen! Nimm die Hände da weg. Du zerknitterst es doch nur!"

Warum ist es so wichtig, wie dieser dumme Schal sitzt?!

"Siehst du? So ist es doch schon viel besser."

Oh Mann... Aber irgendwie ist er jetzt total glücklich. Sieht wenigstens so aus...

"So... Jetzt sieht keiner mehr was von dem Knutschfleck."

"Ja, aber wenn du alle fünf Minuten davon anfängst zu erzählen, dann war der Einkauf ja vollkommen umsonst. Also hör auf."

Trottel...

"Lass mich!"

Jetzt schmolzt er... Irgendwie voll süß...

"Hey...! Jetzt sei bloß nicht eingeschnappt!"

"Los. Wir müssen zurück. Sonst kommst du zu spät. Es ist schon 15:47 Uhr."

Toll. Jetzt rennt er weg! Was hab ich denn gemacht, dass er so wütend wird?

"Kazu! Warte mal! Was ist denn los?"

"Nichts..."

"Natürlich... Du läufst nur aus Spaß an der Freude vor mir davon."

"Dir gefällt der Schal nicht, hab ich Recht?!"

Häh?! Wie kommt er denn jetzt darauf?!

"Wie bist du denn auf den Trichter gekommen?"

"Na, du warst die ganze Zeit total still und hast dich überhaupt nicht für die Schals interessiert. Und dann hast du nur so halbherzig 'ja' gesagt und ihn so lieblos angezogen und das hast du doch bloß gemacht, weil..."

"Na? Warum?"

"...weil er mir gefällt..."

"Na jaaa..."

"Na also! Du brauchst gar nicht erst anfangen zu lügen! Es war also wirklich so!"

"Nicht ganz. Ich hab ihn zwar wirklich nur genommen, weil er dir so gut gefiel, aber ich war da drin nur so abwesend, weil..."

"Na? Warum?"

"...weil mir Schals eigentlich total egal sind. Mich interessiert nicht, ob das Muster nun zu groß oder klein ist oder der Schal nun noch etwas länger sein sollte oder nicht."

"Aber... das ist doch wichtig!"

"Find ich eigentlich nicht."

"Was?!"

"Na ja... Es gibt wesentlich Wichtigeres. ...Zum Beispiel rechtzeitig zur Arbeit zu kommen! Ich muss los! Lass uns später weiterreden, okay?!"

"Was? Aber..."

Ist ziemlich fies ihn so stehen zu lassen... Aber ich muss echt weg! Okay... die paar

Sekunden werden auch nicht viel ändern... Ich kann ja wenigstens noch zum Abschied... Dann fühlt er sich hoffentlich nicht ganz so verraten.

"Kazu... Ich hab dich lieb, okay?"

"Toll..."

"Mach nicht gleich Luftsprünge..."

"Sorry... ich hab dich auch lieb. Ganz doll sogar!"

"Bis später."

Ist jemand in der Nähe? Sieht nicht so aus. Also kann ich Kazu einen Kuss auf die Wange geben.

"Ja. Tschau."